



KI wird Pflicht

Was Kanzleien JETZT tun – und was Sie auf keinen Fall übersehen dürfen

Jens Décieux

Vice President Strategy & Alliances | Syndikusrechtsanwalt



AGENDA



01

Warum KI keine Option mehr ist

02

Sichere KI-Nutzung: Compliance und EU AI Act

03

Use-Cases: Was wird automatisiert



01

KI wird Pflicht

Der Paradigmenwechsel

Die neue Realität: Adapt or Die

2022 – 2025: Die Kür

Status: „Nice to have“
(Spielwiese)



- KI als Experiment einzelner „Nerds“
- Diffuse Wettbewerbsvorteile
- Fokus: Textgenerierung & Spielerei

Gefühl:
Skepsis & Abwarten

2026 – 2028: Der Umbruch

Status: Wirtschaftlicher
Zwang



- Halluzinationsfreie KI in Kernbereichen
- Agenten-basierte Systeme übernehmen Workflows
- Stundenhonorar stirbt

Gefühl:
Massiver Handlungsdruck

Ab 2029: Die Pflicht

Status: Berufsrechtliches
Risiko



- KI wird 'Standard of Care' (Vgl. ABS im Auto)
- KI wird zur Commodity (Allgemeingut)

Gefühl:
Haftung & Marktdruck

Steigende KI-Fähigkeiten

Ich nutze
keinen
Computer.



1990er

Ich nutze
keine E-Mail



2000er

Ich nutze
keine
elektronische
Akte.



2010er

Ich nutze
keine
KI.



2025+

Die Spaltung des Rechtsmarkts

Wirtschaftliche Zwänge werden zu beruflichen Risiken: Die KI-Weggabelung



Die KI-Pioniere

- Überproportionale Produktivitätsvorteile (30-50%)
- Damit erschließen neuer Marktsegmente und neue Rechtsberatungsprodukte
- FOKUS: **Wertschöpfung& Ergebnis**

Die Abwartenden (Risiko der Nicht-Nutzung)

- Massiver Wettbewerbsnachteil
- Weiterhin Ineffizienzen bei Standardprozessen
- Gefahr: **Mandantenverlust**



KI generiert





02

Sichere KI-Nutzung

Rechtliche Stolperfallen

Was gilt es zu beachten



Verschwiegenheit

§ 43a BRAO,
§ 203 StGB



Haftung & Aufsichtspflicht

KI als Assistenz



Datenschutz DSGVO



Sorgfalts-, Dokumentations- pflicht

Datenschutz und Berufsgeheimnis



Datenschutzrechtliche Anforderungen

- DSGVO-Konformität beachten (z.B. durch AVV und Prüfung der Subunternehmer)
- Kritisch: Übermittlung in unsichere Drittländer (Problematik US-Anbieter)

Berufsrechtliche Anforderungen

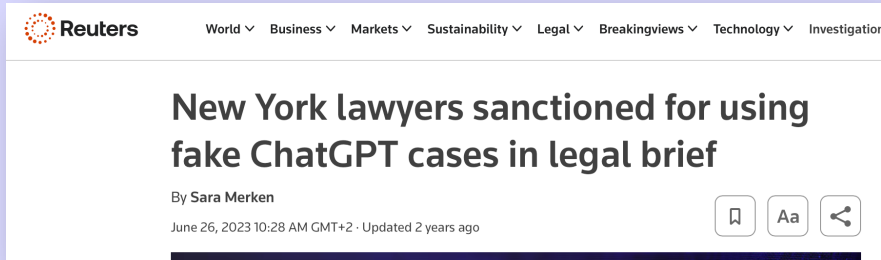
- Sorgfältige Auswahl und Überwachung des Dienstleisters
- Zwingend Verträge nach § 43e BRAO zur Wahrung der Verschwiegenheit



Rechtliche Stolpersteine

Haftung und Verantwortlichkeiten

- Wer haftet, wenn eine KI einen Fehler macht?
- Wer ist für Entscheidungen der KI verantwortlich?



<https://www.reuters.com/legal/new-york-lawyers-sanctioned-using-fake-chatgpt-cases-legal-brief-2023-06-22/>

UK judge warns of risk to justice after lawyers cited fake AI-generated cases in court

<https://apnews.com/article/uk-courts-fake-ai-cases-46013a78d78dc869bdfd6b42579411cb>

AG Köln zu Berufspflichten

Anwalt reicht KI-Schriftsatz mit Fehlern bei Gericht ein

Gastkommentar von Prof. Dr. Volker Römermann

24.07.2025

AG Köln, Familiengericht, Beschl. v. 02.07.2025, Az. 312 F 130/25

KI-Compliance in der Kanzlei: AI Act & Berufsrecht





03

Entwicklung der KI Use Cases

Die Evolution der KI: Vom Co-Pilot zum Agenten

Wie sich die Rolle der KI in der Kanzlei verändert



Der CO-Pilot (reaktiv)

- Unterstützung nur auf Zuruf
- Wie ein Chat: „Wie ist die Rechtslage“
- Heute Standard



Der Assistent (integriert)

- Arbeitet unter Aufsicht
- Nutzt Kanzlei-Wissen
- Vorteil: Massive Zeitersparnis, weniger Halluzinationen



Der Agent (autonom)

- Agiert eigenständig & proaktiv
- Überwacht Posteingänge, plant Folgeschritte
- Anwalt prüft nur noch Ergebnis

Unterstützt durch Enabler-Technologie



RAG (Retrieval Augmented Generation)

Verbindet KI mit Kanzlei-Daten & Juristischen Inhalten // Verhindert Halluzinationen



MCP & APIs (Interoperabilität)

Die Brückenbauer – Erlauben der KI, sicher zwischen verschiedenen Systemen zu agieren

Welche Use Cases werden künftig Standard

Analyse- & Prüfprozesse

Vertragsprüfung



Status jetzt: Human-in-the-Loop

KI unterstützt bei der Prüfung von Verträgen. Der Anwalt prüft die Vorschläge

Evolution



Status 2030 - Vollautonom gegen Playbooks & offenen Regeln. KI liefert direkt Vorschläge

Extraktion / Due Dilligence



Status jetzt: Umsatztreiber „Manpower“

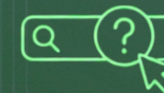
Junganwälte durchforsten Datenräume, erfassen, prüfen manuell Inhalte

Evolution



Status 2030 – Agentenprüfung automatisiert durch hunderte Dokumente mit strukturier-tem Bericht in Stunden

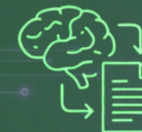
Juristische Recherche



Status jetzt: Stichwortsuche & Halluzination

KI halluziniert noch teilweise Quellen, die verifiziert werden müssen

Evolution



Status 2030 – Die Antwort ist das Ergebnis. Keine Suche, sondern Synthese mit validen Quellen

Welche Use Cases werden künftig Standard

Erstellung, Wissen und Service

Entwurfsgenerator



Status jetzt: Prompting
KI liefert bereits erste gute Entwürfe, die aber stark überarbeitet werden müssen. Prompting ist hier die Hürde.

Evolution



Status 2030 – Start mit Kanzlei-Standard. Jeder Schriftsatz basiert auf Kanzlei-Wissen. Es werden nur noch strategische Parameter eingesetzt

Wissensmanagement



Status jetzt: Wissens-Silos & Handarbeit
Wissen steckt in den Köpfen oder Mails. Pflege von Datenbanken ist mühsam.

Evolution



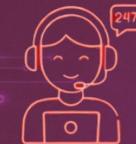
Status 2030 – Pro-aktive Firm-Intelligence
KI indexiert automatisch Kanzleiwissen (Mails, Schriftsätze) und stellt dieses zur Verfügung.

Mandaten-Service



Status jetzt: Anwalt als Auskunft
Mandanten rufen für Updates die Kanzlei an. Ergebnisse zielgerecht zu kommunizieren, bedeutet Aufwand

Evolution



Status 2030 – 24/7 Self-Service. Sichere KI-Bots mit Aktenzugriff antworten Mandanten Zielgruppen-konform



Contract Insights

LIVE DEMO





Kostenfreier Zugang

Legal Twin[®] Contract Insights

Erleben Sie KI-gestützte
Vertragsanalyse in Ihrer Kanzlei.

🤖 Autom. Erkennung von Risiken & Schlüsselklauseln 📋 Strukturierte,
verwertbare Reports in Sekunden 💪 Souveräne Vertragsarbeit





Ihre Fragen

Vielen Dank

Jens Décieux

Vice President Strategy & Alliances
Syndikusrechtsanwalt

jens.decieux@stp.one

KI
generiert

